



## Wieder erfreuliche Resultate der Klotener Leichtathleten

Am Samstag, 9. Juni fand bereits der 3. Qualifikationswettkampf des Zürcher Leichtathletik Nachwuchses statt. Bei den U16 erreichte Joel Temeng über 80 Meter in 9.93 Sekunden bei Gegenwind eine sehr gute Zeit. Im Weisprung kam er auf 6.13 Meter und im Diskuswerfen auf 36.25 Meter, beides persönliche Bestleistungen. Auch im abschliessenden 600 Meter Lauf erreichte er in 1.36,74 Minuten eine persönliche Bestzeit.

Auch die Mädchen U14 zeigten erfreuliche Leistungen und konnten sich im ersten Drittel der Ranglisten behaupten. Im Hochsprung war es Jill Krähenbühl, die mit 1.30 Meter und im Speerwerfen mit 22.57 Meter eine neue persönliche Bestleistung erreichte. Im Kugelstossen war es Désirée Fischer die eine solche mit 6.71 Meter erreichte. Im abschliessenden 600 Meter Lauf waren es Vivienne Neyen mit 2.09.50 Minuten und Zoe Fürst mit 2.09.61 Minuten die ebenfalls neue Bestleistungen erreichten.

Für die Grösseren bestand die Möglichkeit an diesem Anlass ebenfalls zu starten. Bei den U18 war dies Ariane Kroko, die über 100 Meter ihre Serie in 12,99 Sekunden gewann und über 100 Meter Hürden in 17,56 Sekunden zweite wurde. Bei den Männern erreichte Matthias Studiger über 100 Meter 11,87 Sekunden, während Jean-Michel Bolfing auf 12.92 Sekunden kam. Anschliessend gewann Matthias Studiger über 110 Meter Hürden in 16,18 Sekunden. Schade, dass bei diesen Läufen der Wind den Läufern ins Gesicht blies und somit bessere Zeiten verhinderte.

Bereits am nächsten Samstag ist der Nachwuchs in Regensdorf am letzten Qualifikationswettkampf im Einsatz. Anschliessend dürfen die besten Zwölf jeder Disziplin am Kantonalfinal um Medaillen kämpfen.

Ebenfalls am nächsten Samstag ist Joel Temeng an seinem wichtigsten Anlass im Einsatz, startet er doch in Tenero an den Schweizer Mehrkampfmeisterschaften. Obwohl er in seiner Kategorie noch im jüngeren Jahrgang ist, gehört er mit den Resultaten der letzten Wochen zu den Medaillenkandidaten.

11.6.2018